

Pressemitteilung

+++ Malwettbewerb der Regionalentwicklung Oberallgäu und des Allgäuer Bäcker e.V. +++ Preisverleihung in Bad Hindelang +++

Gewinnerklassen aus Bad Hindelang planen Ausflug in den Klettergarten

Mit dem Gewinn des Malwettbewerbs will die Klasse 4b in den Klettergarten. Die Kombiklasse 1-2c ist noch unentschieden, wird aber „sicher etwas spaßiges finden!“, so Klassenleiter Moll.

Den Besuch beim Allgäuer Bäcker, in diesem Fall die Bäckerei Kirchbäck von Florian Kaufmann, haben die Kinder bereits hinter sich. Dieser war lehrreich und unterhaltsam zugleich, das Beste laut den Kindern war aber „die selbstgemachte Pizza“.

Kaufmann hat selbst zwei Kinder im Grundschulalter und weiß deshalb wie er die Kinder für die Sache begeistern kann: „Wenn die Kinder zu mir in die Backstube kommen, ist es wichtig Dinge anschaulich rüberzubringen. Wenn ich sage, dass für eine Scheibe Brot 100 Körner benötigt werden, kann sich ein Erwachsener etwas darunter vorstellen. Ein Kind muss sehen wie viel 100 Körner sind. Es muss sie anfassen können. So können viele Infos spielerisch und anschaulich vermittelt werden. Und wenn zum Schluss noch was zu Essen dabei raus kommt, sind alle glücklich.“

Neben dem Bäckereibesuch und dem Preisgeld, darf sich die Gewinnerin Judith Schmid auch noch darüber freuen, dass ihr Bild auf dem Allgäuer Bäcker Stollen im Winter 2023 abgebildet sein wird. „Ein Bild für die Stollenverpackung zu finden, war von Anfang an unsere Motivation für den Wettbewerb. Dass wir gleich annähernd 500 Bilder zur Auswahl bekommen haben, damit hatten wir nicht gerechnet. Von Judiths Bild waren wir alle in der Jury sofort begeistert und ich freue mich darauf, wenn es im Winter auf den Allgäuer Bäcker Stollen allgäuweit in den Läden zu sehen ist.“, so Karlheinz Härle.

Allgäuer Grundschüler von der 1. bis zur 4. Klasse konnten Anfang des Jahres unter dem Motto „Dein Winterbild für den Allgäuer Bäcker Stollen“ ihr Bild abgeben. Der Wettbewerb der Regionalentwicklung Oberallgäu und des Allgäuer Bäcker e.V. wurde zum ersten Mal durchgeführt. Eine Auswahl der Gewinnerbilder wird im Winter 2023 auf der Verpackung des Allgäuer Bäcker Stollens zu sehen sein.

Der Regionalentwicklung Oberallgäu e.V. unterstützt Maßnahmen, die der ländlichen Entwicklung des Landkreises Oberallgäu und der Stadt Kempten dienen. Dabei treten wir auch als Lokale Aktionsgruppe für das Förderprogramm LEADER auf. Gleichzeitig fördern wir vor allem Maßnahmen, die dem Ehrenamt und der Jugend zu Gute kommen. So kam auch die Zusammenarbeit mit den Allgäuer Bäckern zustande.

Die Allgäuer Bäcker sind eine Vereinigung von regionalen Bäckereifachbetrieben, die sich dem Erhalt des traditionellen Bäckerhandwerks verschrieben haben. Sie setzen auf Familienrezepte, althergebrachte Backweisen, hochwertige Zutaten und lange Teigreifezeiten. Industriell gefertigte Teiglinge haben in den Backstuben keinen Platz. Zudem setzen sie sich für eine gute Ausbildung und faire Löhne ein. Auch die Integration von Flüchtlingen ist ein fester Bestandteil der Werte.



V.l.n.r: Thomas Baustetter
(Vorstandsmitglied Allgäuer Bäcker e.V.,
Florian Kaufmann (Bäckerei Kirchebäck), R.
Moll (Klassleiter 1-2c), Judith Schmid
(Gewinnerin Platz 1), D. Bastian (Klassleiterin
4b), Sophie Deak (Gewinnerin Platz 2), eva
Osterrieder (Regionaleentwicklung
Oberallgäu), Karlheinz Härle (Vorstand
Allgäuer Bäcker e.V.)

Immenstadt i. Allgäu, 16.05.2023
Martina Reuter

Fragen?

Eva Osterrieder (Geschäftsführerin)

Tel. +49.8323.99836-10

E-Mail: osterrieder@regionaleentwicklung-oa.de